

Abgedreht

Filme, Fotos, Spiele und Skulpturen geschaffen von jungen Freigeistern

Im großen Saal des Jugendhauses Maxi in der Rosa-Luxemburg-Straße 50 kann man ab heute das bestaunen und ausprobieren, was sieben Jugendliche in drei Monaten geschaffen haben.

JOHANNESVORSTADT. Im April haben Michelle (14), Enrico (18) und Nadine (22) zusammen mit vier anderen losgelegt. Medienpädagogin Anja Bachmann hatte die Idee, mit den Jugendlichen aus Celluloid, Fotopapier und Fantasie etwas Ausgefallenes zu schaffen. Dienstags, aber auch am Wochenende saß der kreative Nachwuchs stundenlang an der Technik oder am Handwerkstisch. Freiwillig. "Es hat so viel Spaß gemacht, weil jeder seine Stärke hat und die anderen motivieren konnte, wenn sie mal schlapp gemacht haben", meint Nadine. Herausgekommen ist etwa die Skulptur „Medina“ aus Elektronikschrott - bei ihr sollen später Lampen im Kopf von Geistesblitzen zeugen. Andere aus der Gruppe begleiteten das Frühlingsfest im Hof mit dem Camcorder, eine Diashow widmet sich dem Breakdance. Oder die Fotostory "Berauschte Aussichten" - der jugendliche Griff zur Flasche in alltäglichen Bildern. "Welcher Lehrer würde sich schon solch ein Thema in der Schule wünschen", fragt Regisseurin Bachmann. Hier im kleinen Zirkel gab es keinen Notendruck, waren die Gedanken frei. Schnittgeräte, Kameras und Material mussten für den Arbeitsraum erst organisiert werden - dahinter standen Gelder der EU und der Sozialen Stadt. Nicht alles hat gleich so geklappt wie vorgesehen. Vor allem die Ideen auf einen Nenner zu bringen. Etwa beim Stadtteilmemory. "Wir haben viel im kleinen Zirkel hin und her geklebt und lange diskutiert, welches Motiv auf welchen Stein passt", erinnert sich Enrico. Letztlich ist es ein Sammelsurium bunter Ansichten des Erfurter Nordens geworden - Straßenzüge, Telefonhäuschen, auch Mülltonnen, Zäune. Eine harte Nuss für alle, die das Spiel spielen. Die jungen Macher wollen ihre Schau später im Rathaus zeigen. Überdies haben sie den Jugendmedienpreis im Visier.

Oliver POPP

Thüringer Allgemeine Erfurt vom 28.06.2006